



Dominic Heinzl, Alexander Wrabetz

Nr 1 / Jänner 2010

Ich gratuliere Euch zur ersten ORF-Sendungswoche von Dominic Heinzl!

Wrabetz, Heinzl: Toll erkannt. Herzlichen Dank!



Heinzl

Ihr hattet in etwa so viele Zuschauer wie „Mitten im 8en“ vor drei Jahren...

Wrabetz: Das stimmt so nicht...

Aber ich habe da Vergleichs-Zahlen...

Wrabetz: Das ist schlecht...

Heinzl: War „Mitten im 8en“ denn nicht einer der größten Flops in der ORF-Geschichte?

Wrabetz: Das schon. Aber - du – nicht!

Heinzl: Super fand ich in meiner Sendung, dass wir den Niki Lauda in seinem Flieger begleitet haben. Und die Miss-Steiermark-Wahl.

Wrabetz: Genau! Denn das ist wirklich scharf, frech und exklusiv. Eine Reportage über Miss-Wahlen – also das schafft sonst keiner. Niemals zuvor waren 4 Mille so gut investiert.

Für meinen Geschmack war Dominic allerdings eine Spur zu frech...

Heinzl: Geh bitte, wann war ich...?

Wrabetz: ... ja, ja, das ist auch gut so. Weil sonst hätt' ma ihn ja gar nicht holen brauchen von ATV.

Heinzl (leise): Wäre eh g'scheiter g'wesen...

Wrabetz (lacht herzlich): Na schau, wie frech er ist, der Bub. Tolle Quote. Gratuliere nochmals.

Dabei gab es ja davor kaum Werbung für Dominic. Und Interviews gab er meines Wissens auch keine...

Heinzl: Schau, bei Interviews habe ich mich ganz bewusst zurückgehalten. Es bringt ja nix, wenn ich vorher Seitenweise Interviews gebe und damit hohe Erwartungs-Haltungen schüre. Und dann, mit

der Sendung, hab ich vielleicht nur, sagen wir, 200.000 Zuschauer... Ich meine, da hätte ich ja wirklich gleich bei ATV...

Wrabetz: ... dürfen wir dieses Interview hier, bevor es erscheint, eh noch gegenlesen?

Wenn sich's ausgeht...

Heinzl: Ich kann nur sagen: So einen Geldgeber, wie den ORF, musst erst einmal finden (lacht)!

Wrabetz: Sag einmal Dominic, verdienst du jetzt eigentlich mehr als ich?

Heinzl: Na! Kana in Österreich verdient mehr als du.

Wrabetz: Recht so.

Was schaut ihr euch im Fernsehen eigentlich am liebsten an?

Heinzl: „RTL-Exklusiv“, „Puls4-Society“ und „Best of Dominic Heinzl“ auf ATV.

Wrabetz: Bis wann brauchen Sie die gegengelesene Fassung zurück, Herr Nachtigall?

Gegenfrage: Alex, sollte Dominic, angesichts seines großen Erfolges mit „Backstage“ und „Chili“, jetzt nicht noch mehr ORF-Sendungen moderieren?

Wrabetz: Na ja, am Opernball ist er ja sowieso ... Das kostet uns aber keine vier Mille. Hahaha!

Heinzl: Aber fast...! Ha-ha-ha!!!

Wrabetz: ... und da der Dominic seine fertigen Gesellschafts-Sendungen bei uns ohnehin immer schon um 18 Uhr abgibt, wäre es denkbar, dass er um 19.30 Uhr auch die „Zeit im Bild 1“ moderiert. Dann wäre er zeitgleich als Nachrichtensprecher und mit seiner Society-Sendung zu sehen.

Heinzl: Net deppert! Und damit hätte ich endlich auch die Zuschauerzahl, die ich mir vorstelle...

Wrabetz: ... und die du dir verdienst. Bussi!



Wrabetz